

Seidemann: Wir müssen unsere Chancen endlich nutzen!

Nach der Niederlage gegen Hertha BSC II äußert sich Kay Seidemann zur geringer Effizienz vor dem Tor und dessen Bedeutung für den FC Carl Zeiss Jena.

Jena, Deutschland - Nach einer enttäuschenden 0:2-Niederlage gegen Hertha BSC II hat Kay Seidemann vom FC Carl Zeiss Jena die mangelnde Effizienz seiner Mannschaft kritisiert. Er war in der zweiten Halbzeit eingewechselt worden und beteiligte sich aktiv an mehreren Offensivaktionen. Seidemann betonte, dass die Jenaer zwar mehr Chancen hatten, diese jedoch nicht nutzen konnten, während Hertha aus zwei Möglichkeiten zwei Tore machte. „Wir waren nicht überzeugt vorm Tor“, stellte Seidemann fest und räumt ein, dass er selbst aus aussichtsreicher Position zu zögerlich war, um den Ball ins Netz zu befördern.

Trotz des Auftretens einer kämpferischen zweiten Halbzeit, in der Jena nach einem soliden Einsatz anstrebte, das Spiel zu drehen, gelang es den Spielern nicht, ihre Chancen zu verwerten. Seidemann kündigt an, dass die Mannschaft hart trainieren werde, um für das kommende Spiel gegen Zwickau besser vorbereitet zu sein. „Wir müssen diese Zahl von Chancen erarbeiten und sie auch reinmachen“, fordert er. Der Fokus liegt klar darauf, die nächste Begegnung zu gewinnen und den Glauben an den eigenen Erfolg wiederzuerlangen, wie www.otz.de berichtet.

Details	
Ort	Jena, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de